

Stefan Huber

Institut für ausländisches
und internationales Privat-
und Wirtschaftsrecht

Universität Heidelberg



Forschungsschwerpunkte

Bürgerliches Recht, Zivilverfahrensrecht, Internationales Privatrecht,
Rechtsvergleichung und Handelsrecht

Wissenschaftlicher Werdegang

10/95 – 07/99	Studium der Rechtswissenschaften im Rahmen des deutsch-französischen Magisterstudiengangs Köln-Paris: 10/95 – 09/97 Universität zu Köln 10/97 – 07/99 Universität Paris I (Panthéon-Sorbonne) Doppelabschluss: Magister Legum (LL.M. Köln/Paris) Maîtrise en Droits Français et Allemand
03/96	Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes
07/98	Summer School in English Legal Methods an der University of Cambridge
10/98 – 03/99	Makroökonomik im Rahmen des internationalen Studienprogramms am Institut d'Etudes Politiques de Paris (Certificat du Programme International)
10/99 – 07/01	Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Heidelberg Erste juristische Staatsprüfung im Juli 2001
09/01 – 03/05	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht der Universität Heidelberg bei Professor Dr. Herbert Kronke und Professor Dr. Thomas Pfeiffer Betreuer des Heidelberger Willem C. Vis International Commercial Arbitration Moot Teams (09/01 – 04/03)
07/03 – 11/03	Sekretär in einem internationalen <i>Ad-hoc</i> -Schiedsverfahren

04/05 – 04/07	<p>Rechtsreferendariat im OLG-Bezirk Karlsruhe (Ausbildungsgericht: LG Heidelberg)</p> <p>Wahlstation bei dem auf internationale Streitigkeiten spezialisierten 5. Zivilsenat des OLG Stuttgart</p> <p>Zweite juristische Staatsprüfung im April 2007</p>
05/2007	<p>Mündliche Doktorprüfung</p> <p>Dissertation zum Thema „Entwicklung transnationaler Modellregeln für Zivilverfahren“ (<i>Serick-Preis</i> 2007)</p>
05/07 – 09/13	<p>Zunächst wissenschaftlicher Mitarbeiter, ab Januar 2008 Akademischer Rat a.Z. am Institut für ausländisches und internationales Privat- und Wirtschaftsrecht der Universität Heidelberg bei Professor Dr. Herbert Kronke und Professor Dr. Thomas Pfeiffer</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Beteiligung an einer belgisch-deutsch-französisch-italienischen Arbeitsgruppe zur Prozessrechtsvergleichung (seit Herbst 2007)▪ Vertretung an der Jagiellonen-Universität Krakau im Rahmen der Schule des deutschen Rechts: „Kreditsicherungsrecht“ (April 2008)▪ Gastdozent an der Koç Üniversitesi Istanbul (Dezember 2009)▪ Gastvortrag über Europäisches Zivilprozessrecht an der Ankara Üniversitesi (Oktober 2010)▪ Gastvorlesung zum Schiedsverfahrensrecht an der International Hellenic University Thessaloniki (Oktober 2011)▪ Mitarbeit an einer Stellungnahme zum Vorschlag für eine Europäische Erbrechtsverordnung (Winter 2012; Auftraggeber EP)
Seit 10/2013	<p>Lehrstuhlvertretung an der Juristischen Fakultät der Universität Heidelberg</p> <p>Vorlesungen Internationales Privatrecht – Vertiefung, Rechtsvergleichung, Zivilverfahrensrecht I, Seminar zum Internationalen Zivilverfahrensrecht; Klausur im examensvorbereitenden Klausurenkurs</p>
02/2014	<p>Habilitationskolloquium zum Thema: „Empfiehl sich im deutschen Zivilprozess neben Arrest und einstweiliger Verfügung eine vorläufige Anordnung?“</p> <p>Venia legendi für die Fächer Bürgerliches Recht, Zivilverfahrensrecht, Internationales Privatrecht, Rechtsvergleichung und Handelsrecht</p>

Mitgliedschaften

- Sekretär der Fachgruppe Zivilrecht bei der Gesellschaft für Rechtsvergleichung e.V.
- Gesellschaft Junger Zivilrechtswissenschaftler e.V.
- Juristen des deutschen und des französischen Rechts e.V.